

Sennheiser MD 441 N

Dynamisches Mikrofon im Metallgehäuse

Technische Daten

Arbeitsweise	Druckgradientenempfänger
Richtcharakteristik	Superniere
Frequenzbereich	30 Hz bis 20 kHz
Empfindlichkeit	1,8 mV/Pa
Impedanz	200 Ω
Energieversorgung	-
Anschluss	DIN-Stecker 3polig male verschraubbar, Schaltung N (symmetrisch)
Abmessungen	36 mm x 33 mm x 257 mm
Gewicht	450 g
Einsatzgebiet	universal
Herkunftsland	Deutschland

Bemerkungen

Das Mikrofon ist (wie das MD 421) mit einem 5stufigen Sprache-Musik-Schalter zur Tiefenabsenkung ausgestattet. Außerdem verfügt es über einen „Brillianschalter“ (zweites Foto), der eine relative Anhebung des Frequenzgangs bei etwa 8 kHz bewirkt. Damit lassen sich 10 verschiedene Frequenzgänge realisieren.

Sennheiser schreibt über das MD 441: „Es ist das beste Mikrofon dieser Art von Sennheiser. Seine akustischen Eigenschaften entsprechen denen von Kondensator-Mikrofonen. So verbinden sich höchste Impulstreue mit verzerrungsfreier Übertragung auch bei höchstem Schalldruck.“

Das MD 441 N wurde auf der Hannover-Messe 1971 vorgestellt. In der Sennheiser-Preisliste vom 01. Oktober 1972 war es mit 421,80 DM das weitaus teuerste dynamische Mikrofon. Zum Vergleich: Das MD 421 N kostete 275,28 DM.

Das MD 441 war vor allem in Rundfunk und Fernsehen, aber auch bei professionellen Musikern weit verbreitet. Es wird als MD 441 U (mit XLR-Anschluss) noch heute (Februar 2025) produziert. Der Preis bei den großen deutschen Fachhändlern beträgt derzeit 1.111 €.